

I-39050 Genesien bei Bozen, am 14. Dez. 1980.

An den Herrn

Dr. Eberhard Heller in München

Euer Wohlgeboren!

Durch die „Einsicht“, die ich dank Ihrer Gefreudigkeit wieder und wieder erhalte, ist die traurige Nachricht zu mir gekommen, daß der gläubensreiche H.H. Pfarrer Alois Aßmayr nach einer schmerzvollen Krankheit am 19. November 1980 gestorben ist. R. I. P.!

Nun können alle Gegner dieses standhaften röm.-katholischen Priesters höhnisch ausrufen: „Sehet, wie der Herr ihn geschlagen hat, ihn, den ungehorsamen Pfarrer!“ — Aber noch ist nicht aller Tage Abend, und Gott, der Herr, ist höchst gerecht! Die wenigen aufrichtigen Freunde des nun toten Pfarrers Alois Aßmayr haben hier auf Erden einen mütigen, einen stets treuen Kämpfer verloren; dafür aber haben sie oben am Throne Gottes einen nimmermüden Fürsprecher gewonnen.

Abschließend, wünsche ich Ihnen,
Herr Dr. Eberhard Heller, und Ihrer
Familie recht gnadenreiche Weihnachten
und dann ein gottgesegnetes neues
Jahr. — Herzlich grüßt Sie
das alte Männlein

Franz Neudor,

das Ihnen vielen Dank schuldig ist.